

ROSTOCKER HEIDE

**Mitteilungsblatt des Amtes »Rostocker Heide«
und der Gemeinden Bentwisch, Blankenhagen, Gelbensande,
Mönchhagen und Rövershagen**



Dezember 2014 Nr. 12/14 vom 5.12.2014

Aus dem Inhalt

Mitteilungen aus dem Amt:

Wünsche zum Jahreswechsel vom Amtsvorsteher
Politiker bereisten Amt Rostocker Heide



Mitteilungen aus den Gemeinden:

Letzte Gemeindeordnung für Bentwisch vor Mauerfall
SV Wallbach Blankenhagen e.V. hat neuen Vorstand
Heidechor Gelbensande gibt Adventskonzerte
Großelternpatenschaften in Mönchhagen gesucht
Europaschule Rövershagen feierte Jubiläum



Geburtstage des Monats

u.v.m.

Anschrift und Sprechzeiten der Amtsverwaltung:

Eichenallee 20 · 18182 Gelbensande
Telefon 038201/50 00 · Fax 038201/239
www.amt-rostocker-heide.de
Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr



Amtsvorsteher Bodo Kaatz:

Mittwoch 8.00 – 14.00 Uhr im Amt Rostocker Heide
Tel. Nr. 038201/500-12 · kaatz@amt-rostocker-heide.de

Allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest!



Mitteilungen aus dem Amt

Termine der nächsten öffentlichen Gemeindevertretersitzungen

Gemeinde Bentwisch	11.12.2014
Gemeinde Blankenhagen	15.12.2014
Gemeinde Mönchhagen	15.12.2014
Gemeinde Rövershagen	15.12.2014
Gemeinde Gelbensande	siehe Aushang
Amt Rostocker Heide	10.12.2014

Achten Sie bitte auf die Aushänge in den Schaukästen Ihrer Gemeinden.
Veränderungen sind möglich.

Bürgermeister-Sprechstunden:

Gemeinde Bentwisch

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Goorstorfer Str. 1, Tel. 0381/68 16 57
Frau Susanne Strübing

Gemeinde Blankenhagen

jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr
im Gemeindebüro, Dorfstraße 33, Tel. 0382 01/828
Herr Detlef Kröger

Sprechstunde Wohnungsgesellschaft Schnabel-Immobilien
jeden 1. Dienstag im Monat von 14.45 bis 15.45 Uhr

Gemeinde Gelbensande

jeden 1. und 3. Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
im Heidering 8, Tel. 0382 01/776 83
Herr Lutz Koppenhölz

Gemeinde Mönchhagen

jeden 2. und 4. Montag von 16.30 bis 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Unterdorf 10, Tel. 0382 02/30136
Herr Karl-Friedrich Peters

Gemeinde Rövershagen

wöchentlich dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr
im Gemeindebüro Tel. 0382 02/2021
Frau Dr. Verena Schöne
Sprechstunde Wohnungsgesellschaft Schnabel-Immobilien
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte: Judith Hahn

Termine nach Vereinbarung, Tel. 0170/2070274

Autonomes Frauenhaus Rostock

Frauen helfen Frauen e.V.
Postfach 101153, 18002 Rostock, Tel. 0381/454406 oder 454407



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit der bevorstehenden Weihnachtszeit geht das Jahr 2014 langsam zu Ende.

Es war ein Jahr von Veränderungen, geprägt durch die Kommunalwahlen in Ämtern und Gemeinden, um weiterhin eine Zukunft zum Wohle unserer Bürger zu gestalten. Es war aber auch ein Jahr schöner persönlicher Ereignisse, die Hoffnung für die Zukunft geben.

Die heutige Zeit ist so schnelllebig und der Alltag rauscht an uns vorbei. Nutzen Sie die Weihnachtszeit, um in Ruhe und Besinnlichkeit in der Familie oder mit Freunden und Bekannten ein paar Tage zu genießen und Kraft zu sammeln. Das neue Jahr wird wieder neue Herausforderungen bei der Arbeit oder auch im familiären Leben an uns stellen. Es werden neue Aufgaben auf uns zukommen, die es zu meistern gilt.

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, allen für unser gemeinschaftliches Wohl ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, ob sie in sozialen Einrichtungen, Vereinen, in der Jugend- oder Seniorenarbeit, in der Freiwilligen Feuerwehr oder in Sozialen Netzwerken engagiert sind, recht herzlich zu danken.

Ebenso herzlichen Dank den alten und den neuen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für ihre gute Arbeit.

Ich wünsche uns für die nächsten Jahre eine gute, konstruktive Zusammenarbeit.

Ihnen allen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtsbereiches, wünsche ich, auch im Namen des Amtsausschusses, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Bodo Kaatz, Amtsvorsteher

Sehr geehrte Damen und Herren,

die **Straßenbauverwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern ändert die Zuständigkeiten.** Zum 01.01.2015 wird das bisherige Straßenbauamt Güstrow die Zuständigkeit aller Bundesautobahnen im Land Mecklenburg-Vorpommern übernehmen. Dazu gehören auch die Bundesstraße 96n und die Bundesstraße 103n. **Das bisherige Straßenbauamt Stralsund übernimmt den Landkreis Rostock. Dazu ist es erforderlich, dass Sie Ihre bisherigen Anträge an das Straßenbauamt Güstrow an den neuen Baulastträger richten, an das: Straßenbauamt Stralsund.** Hausanschrift: Greifswalder Chaussee 63 b, 18439 Stralsund, Postanschrift: PF 25 43, 18412 Stralsund, Tel. 03831/274-0, Fax: 0381/274-200, sba-hast@sbv.mv-regierung.de
Ronald Normann, SBA Güstrow



Achtung! Änderung Redaktionsschluss für Januar-Amtsblatt

Liebe Amtsblatt-Mitgestalter, vielen Dank für Ihre fleißige Mitwirkung bei der Amtsblattgestaltung im Jahr 2014. **Aus organisatorischen Gründen (Urlaub zum Jahreswechsel aller an der Endphase beteiligten) ist es für die rechtzeitige redaktionelle- und Druckvorbereitung erforderlich, Ihre Artikel für das Heft Januar 2015 bis zum 10.Dezember 2014 einzureichen.** Vielen Dank für Ihr Verständnis. Ich wünsche uns einen entspannten Jahreswechsel und weiterhin gute informative- und kreative Zusammenarbeit.

Beate Deglow, Sachbearbeiterin Zentrale Dienste, amtsblatt@amt-rostocker-heide.de



Mitteilungen aus dem Amt

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtsbereiches,

aus gegebenem Anlass möchten wir uns für die zahlreich eingegangenen **Sachspenden für unsere Flüchtlingsfamilien** aus der Bevölkerung recht herzlich bedanken. Mit der Ankunft der Familien in unserer Gemeinde sind auch 15 Kinder zu uns gekommen, von denen einige im schulpflichtigen Alter sind. Damit diese Kinder für einen Schulbesuch ausgestattet werden können, benötigen wir möglichst schnell **Schulmaterialien**. Vor allen Dingen gebrauchsfähige

- Schultaschen
- Federtaschen
- Sportzeug.

Da unsere Flüchtlinge nur mit dem Allernötigsten versorgt sind, bitten wir noch um

- Wintersachen für Erwachsene und Kinder in Alter von 3 – 16 Jahren

- Geschirr, Besteck
- größere Töpfe und Pfannen.

Abgabeort: Heidetreff, Dienstag und Mittwoch von 08.00 Uhr – 16.00 Uhr oder wie gewohnt im **Bürgermeisterbüro**, Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Sonnabend von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Rita Singer, Mitarbeiterin Netzwerk



»Aktion Weihnachtsfreude« Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten steht vor der Tür. Um unseren neuen Mitbewohnern aus den Bürgerkriegsgebieten und auch unseren bedürftigen Kindern ein wenig Freude zu bereiten, **bitten wir um kleine unverpackte Geschenke, besonders für Kinder im Alter**

von 3 – 16 Jahren. Wer sich an dieser Aktion beteiligen möchte, den bitten wir, seine Weih-nachtsgaben bis zum 11.12.2014 im Amt Rostocker Heide (Sekretariat), Eichenallee 20, abzugeben. Die Geschenke werden den Familien in einer kleinen, weihnachtlich gestalteten Feier übergeben.

Rita Singer, Mitarbeiterin Netzwerk



Bereisung des Amtes Rostocker Heide

Am 10. November waren Thomas Lenz, Staatssekretär im Ministerium für Inneres und Sport, Landrat Sebastian Constien und Klaus-Michael Glaser, komm. stellv. Geschäftsführer des Städte- und Gemeindetages M-V zu Gast im Amt Rostocker Heide. Mit den Bürgermeister/innen und Vertreter/innen der Gemeinden und des Amtes traf man sich im Gemeindesaal in Mönchshagen. Ab 2020 ist aufgrund der Neuregelung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen damit zu rechnen, dass dem Land und damit auch den Gemeinden weniger Geld zur Verfügung steht. Trotzdem sollen die Gemeinden in der Lage sein, für ihre Bürger die notwendigen Leistungen zu erbringen – es müssen daher Lösungen in Form von Kooperationen oder Strukturveränderungen





gesucht werden. Bei den Ämterbereisungen sollen die Verantwortlichen vor Ort Gelegenheit bekommen, ihre Ansichten und Probleme zu äußern. Nach der Eröffnung durch den Amtsvorsteher Bodo Kaatz und den einführenden Vorträgen der Gäste wurde dies von den fünf Bürgermeister/innen auch intensiv genutzt, indem sie die Erfolge, aber auch die Sorgen ihrer Gemeinden verdeutlichten. Angesprochen wurden u. a. Verkehrsprobleme, aber auch die Fusionsgespräche zwischen Bentwisch und Klein Kussewitz wurden zur Sprache gebracht. Der Staatssekretär erläuterte, dass es in M-V mit seinen vielen kleinen Gemeinden darum gehen muss, die Finanzkraft zu bündeln, damit auch kleine Gemeinden Projekte in Angriff nehmen können. Es soll jedoch kein »Modell für alle« geben. Freiwillige Fusionen werden unterstützt – sofern die Pläne gerichtsfest sind –, aber in leistungsfähigen Gemeinden sind Änderungen unnötig. Der Staatssekretär hob hervor, dass die Situation im Amt Rostocker Heide insgesamt als gut einzuschätzen ist, sowohl, was die Größe der Gemeinden angeht, als auch überwiegend, was die finanzielle Situation angeht, während der stellv. Geschäftsführer vom Städte- und Gemeindetag betonte, dass neben den Finanzen vor allem eine intakte dörfliche Gemeinschaft wichtig ist, weshalb Fusionen nur freiwillig stattfinden sollen. Der Landrat wies darauf hin, dass bei Zusammenlegungen die Wege für die Bürger nicht länger werden dürfen. Nach zweieinhalb Stunden Diskussion war sicher noch nicht alles gesagt, aber die Gäste konnten sich ein genaueres Bild der Situation im Amtsbereich machen.

*Dr. Wiebke Salzmann,
Gemeinde Mönchhagen*



Letzte Gemeindeordnung vor dem Fall der Mauer in Bentwisch

Im Jahre 1989 brachte die Gemeinde Bentwisch nochmals einen Ordnungskatalog für ihre Bürger der Gemeinde heraus. Unter zwölf Punkten wurde genau aufgeführt, wie sich ein sozialistischer Bürger zu verhalten hatte. In der Vorbemerkung war zu lesen, dass es sich vorrangig um die Gewährleistung der öffentlichen Ordnung, Sicherheit, Sauberkeit und Hygiene handelte. Als wichtige Grundlage der Arbeit der Gemeindevertretung und ihrer Organe zur Wahrnehmung ihrer Verantwortung und Rechte zur Verbesserung der Wohn-, Arbeits- und Lebensbedingungen der Bürger und zur Verschönerung der Gemeinde wurde sie angesehen und herausgegeben. Sie war aber nicht nur bindend für die Bürger der Gemeinde, sondern galt auch für alle, die sich in der Gemeinde aufhielten. Auch Betriebe hatten sich nach der Gemeindeordnung zu verhalten. Über einen zwanzigseitigen Maßnahmenkatalog erstreckten sich die Forderungen seitens der Gemeinde. Im ersten Punkt ging es um die Sauberkeit der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze. So wurden die Bürger unter anderem dazu aufgefordert, an Sonn- und Feiertagen die Straßen und Plätze vor ihren Grundstücken zu reinigen. Auch ein Abstellen der betriebseigenen Fahrzeuge wurde nur mit dementsprechender Genehmigung seitens der Gemeinde erlaubt. Und wer von den Älteren erinnert sich nicht noch an das heilige Ritual des Trabi-Waschens vor der Haustür am Samstagvormittag ... Unter Punkt II ging es um das Verhalten bei Schneefall, Glätte und Katastrophen. Neben der Räum- und Streupflicht wurde auch das



Mitteilungen aus den Gemeinden

Verhalten bei Katastrophen festgelegt. So hatten sich bei außergewöhnlichen Umständen wie z. B. bei witterungsbedingtem Ausfall des Arbeiterberufsverkehrs alle Bürger, die ihren Arbeitsplatz nicht erreichen konnten, umgehend beim Rat der Gemeinde zu melden, um von dort zur Arbeit eingesetzt werden zu können. Verstöße gegen die Bestimmungen konnten vom Bürgermeister oder dem Abschnittsbevollmächtigten der Volkspolizei mit Ordnungsstrafen von 10 bis 150 Mark geahndet werden. Gleiches galt für die vorsätzliche oder fahrlässige illegale Müllentsorgung. Zur Beseitigung von Siedlungsabfällen hieß es u. a.: »Sekundärrohstoffe wie Papier, Textilien, Spraydosen, Flaschen, Gläser, Plast- und Metallschrott sind der Erfassung zuzuführen«, bei Sperrgut organisierte die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Ortsausschuss der Nationalen Front öffentliche Entrümpelungsaktionen.

Im Punkt VI wurde die gesellschaftliche Pflicht für jeden Bürger und jeden Betrieb festgelegt, Gewässer vor allen Einflüssen zu schützen, die die Gesundheit der Bürger, die Volkswirtschaft und den geregelten Wasserabfluss gefährden könnten. Bei Pflichtverletzungen konnten durch die Leiter der Wasserwirtschaftsdirection Ordnungsstrafverfahren bis zu 500 Mark eingeleitet werden.

Beim Punkt »Tierhaltung« wurde z. B. geregelt, dass LPG-Mitglieder die Zustimmung des Vorstandes benötigten, wenn sie Nutz- oder Zuchttiere halten wollten. Zum Schutz des Orts- und Straßenbildes durften u. a. keine Plakate jeglicher Art an Häusern, Mauern etc. angebracht werden. Ausgenommen waren »Plakate der politischen Sichtorganisation, Losungen und Transparente politi-

scher, kultureller oder volkswirtschaftlicher Art«. Es hieß aber auch in der letzten DDR-Gemeindeordnung, dass Ordnungsstrafverfahren bei Pflichtverletzungen, die »das sozialistische Zusammenleben störten«, erst eingeleitet würden, wenn »Belehrungen, Aussprachen im Kreis gesellschaftlicher Kräfte wie Arbeitskollektive, Hausgemeinschaften nicht ausreichten«. Alle Bürger, die Betriebsleitungen und die gesellschaftlichen Organisationen waren aufgerufen, gemeinsam mit der Gemeindevertretung und ihren Organen »mit Fleiß, Ideenreichtum und Initiative diese Gemeindeordnung durchsetzen zu helfen«. Die Realität allerdings sah oft anders aus und die Bürger hatten im Wendjahr 1989 sicherlich schon ganz andere Gedanken im Kopf. In den nachfolgenden Jahren jedenfalls entwickelte sich die Gemeinde Bentwisch zu einer der attraktivsten im jetzigen Amtsbereich.

Dieter Hundt, Ortschronist Bentwisch

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren der Gemeinde Bentwisch!

Nun beginnt die etwas ruhige, besinnliche Zeit. Weihnachten steht vor der Tür, es werden Kerzen angezündet und der Duft von Spekulatius liegt im Raum. Unsere alljährliche Weihnachtsfeier findet



am 08.12.2014 im Restaurant »Zur neuen Eiche« statt. Für die Unterhaltung in gemütlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen, sorgen die »Elmenhorster Landlüt« mit einem musikalisch weihnachtlichen Programm. Le-

Mitteilungen aus den Gemeinden



onie Rademacher spielt uns Weihnachtliches auf dem Saxophon vor. Am 12.12.2014 findet unser Preisskat statt, Anmeldungen sind bis zum 10.12.2014, unter Tel. 0172/3245176 möglich. Ich bedanke mich bei allen, die mich das ganze Jahr unterstützt haben und freue mich auf das Jahr 2015 und die vielen neuen Erlebnisse mit Ihnen. Nun wünsche ich Ihnen allen ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Veranstaltungen im Dezember 2014

01.12. 16.00 Uhr Fahrradgruppe Bowling

02.12. 09.00 Uhr Sportgruppe Männer
(jeden Dienstag)

02.12. 16.00 Uhr Bowlinggruppe

03.12. 14.00 Uhr Tanzen, Line Danc

08.12. 14.00 Uhr Weihnachtsfeier Restaurant »Zur neuen Eiche«

10.12. 14.00 Uhr Herrennachmittag/
Kartenspiel Frauen

12.12. 19.00 Uhr Preisskat

15.12. 14.00 Uhr Handarbeit

16.12. 14.00 Uhr Kartenspiel Frauen

17.12. 16.00 Uhr Tanzen, Line Dance

22.12. 14.00 Uhr Fahrradgruppe Bowling
Januar 2015

05.01. 16.00 Uhr Fahrradgruppe Bowling

06.01. 09.00 Uhr Sportgruppe Männer
(jeden Dienstag)

06.01. 16.00 Uhr Bowlinggruppe

07.01. 14.00 Uhr Tanzen, Line Dance

Ihre Sozialbetreuerin Gabriele Kemlein
Tel. 0381/6862708



Aufruf zur Weihnachtsspendenaktion »Kinder spenden für Kinder«

Am Montag, den 08.12.2014, und am Dienstag, den 09.12.2014, sammeln wir unter dem Motto »Kinder spenden für Kinder« Kinderbücher und weihnachtliche Süßigkeiten. Wir führen hiermit eine Tradition weiter. Wie in der Vergangenheit sollen auch in diesem Jahr die Kinder in der Jugend- und Begegnungsstätte »Fischkutter e.V.« Rostock beschenkt werden. Bitte geben Sie an den beiden genannten Tagen Ihre Spendenartikel in unserer **Grundschule** ab, damit auch in diesem Jahr die Kinderaugen fröhlich leuchten. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und sagen bereits DANKE!

*Die Schüler/innen und Lehrer/innen
der Grundschule Bentwisch*

Der »Kulturverein Am Musenhof«

lädt mit Unterstützung der Gemeinde Poppendorf ein zum **Weihnachtskonzert nach Poppendorf in den Musenhof am 06.12.2014 um 17.00 Uhr.** Zu Gast ist der A-Capellachor »5 nach 4«. Die derzeit als Quartett agierenden Musiker haben sich vor einiger Zeit aus Freude am Gesang zusammengefunden. Auftritte bisher in wechselnder Besetzung, unter anderem in der Marienkirche Rostock, Unikirche Rostock, bei der Sommerremise in Gutshäusern um Rostock. Das Programm für unser Weihnachtskonzert in Poppendorf besteht aus alter und neuer weihnachtlicher Musik. Derzeitige Zusammensetzung: Jana-Christin Walter (Musiktherapeutin, Sopran), Andrea



Mitteilungen aus den Gemeinden

Jentzsch (Instrumentallehrerin, Alt), Tim Kellner (ehemaliger Sänger im Kreuzchor, Bass) und Karl-Bernhardin Kopf (Kirchenmusiker Marienkirche Rostock, Tenor).
Eintrittspreise: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro für Kinder bis zum 12. Geburtstag.

Kartenvorbestellung bei Birgit Gröbke

*Tel.: 0151/16720282 oder 038202/30390
oder bei Volker Schenzle*

Tel.: 0172/3801055 oder 038202/2380

Neues aus dem Zwergenhaus

Kaum zu glauben, aber es ist wirklich schon wieder Dezember. Ein ganzes Jahr mit täglich neuen Herausforderungen, Alltagssituationen sowie Höhepunkten. Da gibt es den Hort in der Bauphase, ebenso wie den Kita-Spielplatz. Überall Enge und trotzdem versuchen wir täglich für unsere Kinder das Beste herauszuholen. Übernachtungsnächte und Ausflüge waren auch dieses Jahr wieder kleine Highlights für alle. Und immer können wir mit der Hilfe der Eltern und Großeltern rechnen. Und weil wir gerade dabei sind, wollen wir an dieser Stelle mal ein riesengroßes Dankeschön an Bastians Oma richten. Egal was und wo, Frau Schmidt ist immer im Einsatz.

Und dann gibt es da noch unsere Theatergruppe. Viele Jahre ist sie nun schon aktiv. Fleißig wird gemeinsam von den Eltern und Erziehern auch das diesjährige **Weihnachtsmärchen** vorbereitet. Aber was werden wir sehen? Das wird sich klären. Und zwar am **12. Dezember um 16.00 Uhr in der Turnhalle Bentwisch**. Dazu laden wir wie immer alle recht herzlich ein. Es wird spannend.

Und nicht vergessen: Die Kita schließt an diesem Tag bereits um 15.30 Uhr.

Was bleibt noch zu sagen? Ganz einfach DANKE!!! Danke an alle, die uns in unserer täglichen Arbeit mit den Kindern unterstützen. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das gesamte Team der Kita Zwergenhaus

**Liebe Bentwischerinnen
und Bentwischer,**



nun sind es nur noch wenige Wochen bis zum Weihnachtsfest. Wir freuen uns auf die Tage der Ruhe und Besinnung, das Zusammensein mit unseren Familien und Freunden.

In dieser Zeit erinnern wir an das, was im vergangenen Jahr passiert ist – an Schönes und an Trauriges. Und am Ende bleibt die Hoffnung auf ein gutes neues Jahr.

Unsere Gemeinde befindet sich weiterhin im wirtschaftlichen Aufschwung. Stillstand gibt es für uns nicht. Die Weichen für unsere Zukunftsfähigkeit sind gestellt, die Fusion mit Klein-Kussewitz bekommt ein stabiles Fundament und wir arbeiten daran, dass dieses Vorhaben erfolgreich wird.

Für unsere Gemeindevertretung haben die alltäglichen Bedürfnisse der Familien Priorität: Dazu gehören neuer, bezahlbarer und altersgerechter Wohnraum, eine gut ausgestattete Kinderbetreuung und eine moderne Schule, deren Angebote den Anforderungen von Schülern und berufstätigen Eltern entsprechen. Auch die Unterstützung der Vereine und des ehrenamtlichen Engagements im Brand- und Katastrophenschutz, in der Kirche, im Sport und in der Senioren-

Mitteilungen aus den Gemeinden



arbeit sind ein wichtiger Bestandteil auf ihrer Agenda.

Unsere geplanten kommunalen Investitionsvorhaben sind fertiggestellt oder in Vorbereitung. Wir freuen uns über den Anbau am Gerätehaus, die Beleuchtung auf der Fußgängerbrücke zum Hanse Center und an der Straße nach Harmstorf. Die neue Anbindung nach Albertsdorf, aber auch die Gehwegreparaturen im Gewerbe- und Gemeindegebiet sind gelungene Projekte.

In der Planungs- bzw. Bauphase stecken die Hortsanierung sowie die Erweiterung des Spielplatzes an der Kita, aber auch die Ortsentwässerungen der Hasenheide, des Wohngebietes in Goorstorf, des neuen Gemeindehauses und die Löschwassersicherung in Albertsdorf. Die Bushaltestelle und ein Spielplatzgerät für Goorstorf sind bestellt, die Aufstellung erfolgt in Kürze. Wir haben viele neue Ausrüstungsgegenstände, technische Geräte und Mobiliar für alle Einrichtungen angeschafft, um die Lern- und Arbeitsbedingungen ständig zu verbessern. Im vergangenen Jahr wurde viel erreicht, aber die Liste der bevorstehenden Aufgaben wird nicht kleiner: Die Umgestaltung unseres Schulhofes, der Neubau unseres Gemeindehauses, die Verwirklichung eines Mehrgenerationenspielfeldes und die Übernahme der Kreisstraße 42 östlich von Goorstorf werden uns in den nächsten Monaten beschäftigen.

Für unsere anstehenden Projekte bitte ich unsere Unternehmer, dass sie weiterhin so engagiert sind. Ich wünsche mir, dass Gemeinde und Gewerbe gemeinsam unseren Wirtschaftsstandort weiter entwickeln.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die sich für das Wohl unserer Gemeinde engagieren. Insbesondere gilt

mein Dank denjenigen, die in der Gemeindevertretung, in Vereinen und Organisationen in ihrer Freizeit tätig sind. Ohne Ihren Einsatz, liebe Ehrenamtler, wären unser Leben und der Erfolg unserer Arbeit wesentlich kleiner und das Zusammenleben und Miteinander unserer Einwohnerinnen und Einwohner viel mehr in Frage gestellt. Mein herzlicher Dank gilt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde sowie des Amtes Rostocker Heide. Wir alle können gemeinsam dafür sorgen, dass Bentwisch auch in Zukunft attraktiv bleibt.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger in Bentwisch, Klein-Bentwisch, Albertsdorf, Goorstorf, Harmstorf, Klein Bartelsdorf und Neu Bartelsdorf von Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest! Ich hoffe, Sie haben die Gelegenheit, die Feiertage mit den Menschen zu verbringen, die Ihnen am Herzen liegen.

All denen, die Verluste, Krankheiten und Schicksalsschläge erdulden und verkraften müssen, wünsche ich sehr viel Kraft und Zuversicht. Möge Ihnen allen das neue Jahr viele besondere und schöne Momente bescheren.

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2015 wünscht Ihnen

*Ihre Susanne Strübing,
Bürgermeisterin Bentwisch*





Mitteilungen aus den Gemeinden

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Blankenhagen!

Wieder ist ein Jahr vorbei. Jetzt beginnen überall die Advents- und Weihnachtsfeiern. Eigentlich ist es eine schöne Zeit, bei Kerzenschein die langen Abende zu genießen. Und wenn man so bedenkt, holt man im Januar schon die ersten Frühlingsblüher rein. Am 05.12.2014 fahren wir zum Weihnachtsmarkt nach Gut Basthorst. Am 11.12.2014 haben wir unsere Rentnerweihnachtsfeier in der Aula der Grundschule Blankenhagen. Alle Rentner sind recht herzlich eingeladen. Peter Eidam sorgt für eine gemütliche weihnachtliche Umrahmung. Beginn ist 15.00 Uhr, Kaffeegedeck und Weinglas bitte mitbringen.

Veranstaltungsplan des ASB Blankenhagen für Dezember 2014

- 01.12. 14.00 Uhr** Kartenspiel Frauen
- 02.12. 14.00 Uhr** Kaffeenachmittag 45 +
- 05.12.** Fahrt nach Gut Basthorst
- 08.12. 14.00 Uhr** Kartenspiel Frauen
- 09.12. 14.00 Uhr** Herrennachmittag
- 11.12. 15.00 Uhr** Weihnachtsfeier in der Aula
- 15.12. 14.00 Uhr** Kartenspiel Frauen
- 16.12. 14.00 Uhr** Herrennachmittag
- 22.12. 14.00 Uhr** Weihnachtlicher Kaffeenachmittag

Meinen fleißigen Helferinnen möchte ich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich danken. Ich wünsche allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Ihre Sozialbetreuerin Gudrun Broschei
Telefon 038201/60491

Die Grundschule Blankenhagen informiert:



Unsere tolle Apfelprojektwoche

In der Woche vor den Herbstferien führten wir, die Kinder der Klassen 3a und 3b der Grundschule Blankenhagen, eine »Apfelwoche« durch. Eine Woche lang drehte sich alles um den Apfel. Wir stellten 30 Apfelsorten, teilweise aus eigenen Gärten, aus, lernten von Herrn Reuter die »Apfelmusmaschine« kennen, kochten mit den Eltern Apfelmus, backten Apfelkuchen und Apfelpips und legten uns ein Apfeltagebuch an. Einen Vormittag trafen wir uns im Grönfingers-Fachmarkt mit Apfelexperten, bestaunten die noch größere Apfelausstellung, lernten, dass es durch Veredeln möglich ist, einen Baum mit mehreren verschiedenen Apfelsorten zu züchten und erhielten für unseren Schulhof einen Apfelbaum mit 4 verschiedenen Sorten geschenkt. Was wir jetzt alles über Äpfel wissen! Gegessen haben wir in dieser Woche auch viel mehr Äpfel als sonst. Das soll auch gerade in der dunklen Jahreszeit so bleiben, denn wie heißt es so schön: An apple a day keeps the doctor away.



Mitteilungen aus den Gemeinden



Ein großer Dank geht an Herrn Reuter, an alle Eltern, die uns in der Küche halfen oder zu Grönfingers fuhren sowie an Herrn Rademacher, Herrn Rubach und Frau Selent vom Grönfingers-Fachmarkt.

*Klasse 3a und 3b
der Grundschule Blankenhagen*



SV Wallbach Blankenhagen mit neuem Vorstand

Am 29.10.2014 traten die Mitglieder des Sportvereins zu einer Mitgliederversammlung zusammen. Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Wahl eines neuen Vorstandes. Die vormaligen Vorstandsmitglieder stellten sich nach jahrelanger Amtszeit nicht mehr zur Wahl. Der Vorstand besteht nach einer einstimmigen Wahl nunmehr aus **Susann Harder (Vorstandsvorsitzende), Jörg Behncke (Stellvertretender Vorsitzender), Cornelia Teske (Kassenwartin) sowie Markus Baars und Janine Dinse.**

Neben der Wahl des Vorstands fand auch die Wahl der Kassenprüfer statt. Die Eheleute Muderack haben sich nach ebenfalls einstimmiger Wahl bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand sich der neu gewählte Vorstand in einer ersten Sitzung zusammen. In dieser wurden bereits einige finanzielle und organisatorische Angelegenheiten besprochen und diverse Aufgaben an die einzelnen Vorstandsmitglieder verteilt. Dazu gehören u. a. die Vorbereitung der Wahl eines Jugendwarts, die Aktualisierung der Vereinsatzung, die Beantragung von Fördermitteln

sowie die Überprüfung der derzeit vom Verein an die Gemeinde zu entrichtenden Hallenmiete anhand des Hallenbelegungsplans. Der neue Vorstand beabsichtigt, die Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren. Daher soll in einem ersten Schritt die Internetpräsentation des SV Wallbach Blankenhagen überarbeitet werden. Zudem soll die Kommunikation sowohl zu den Mitgliedern als auch zu Kooperationspartnern intensiviert werden. So möchte sich der neue Vorstand in der nächsten Zeit bei allen Übungsleitern in einer gemeinsamen Besprechung zum aktuellen Stand der personellen, organisatorischen und finanziellen Angelegenheiten der einzelnen Trainingsgruppen informieren und Veränderungs- bzw. Verbesserungsvorschläge evaluieren und abstimmen. Weiterhin möchte der neue Vorstand auf die Gemeinde, die Schule sowie den Kindergarten zugehen, um Ideen für Kooperationen zu entwickeln.

Am 12.11.2014 fand bereits die zweite Sitzung des neuen Vorstands statt. Zu dieser erschienen auch alle Vorstandsmitglieder des vormaligen Vorstands, um sämtliche Dokumente, Schlüssel und Gegenstände zu übergeben, diverse Informationen zu bisherigen Verfahrensabläufen auszutauschen und Unterlagen zu besprechen.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern des SV Wallbach Blankenhagen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Sollten Sie Anregungen, Wünsche oder Ideen haben, welche die Tätigkeiten im Sportverein betreffen, freuen wir uns über einen kurzen Hinweis per E-Mail unter info@sv-wallbach.de.

Sport frei!

Susann Harder, Vorstandsvorsitzende



Mitteilungen aus den Gemeinden

Adventskonzerte des Heidechores Gelbensande

Wie weit das Jahr fortgeschritten ist, merken wir im Chor meist schon im September – denn ab dann heißt es: Üben für die Adventskonzerte. Auch in diesem Jahr war das so. Außerdem kam in diesem Jahr der erneute Wechsel der musikalischen Chorleitung dazu. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Frau Gauger dieses Amt nicht fortführen und so haben wir seit wenigen Wochen einen neuen Chorleiter. Er heißt Dimitri, ist Student an der HMT und »drückt« unseren Altersdurchschnitt gewaltig. Wir hoffen, dass wir unsere Auftritte unter seiner Leitung ebenso gut über die Bühne bringen wie im letzten Jahr und wünschen ihm viel Erfolg in unserer Mitte.

Ein zu Ende gehendes Jahr ist auch immer Anlass, Danke zu sagen – und so möchten wir uns sehr herzlich für die Unterstützung der Gemeinden Rövershagen, Bentwisch und Blankenhagen bedanken – und natürlich ganz besonders bei der Gemeinde Gelbensande, ohne deren Hilfe unsere Chorarbeit nicht möglich wäre. Immerhin feiert der Chor im nächsten Jahr schon den 25. Geburtstag.

Möchten Sie einmal den alten und auch neuen Liedern zur Weihnachtszeit lauschen, ist an folgenden Terminen Gelegenheit dazu:

- 05.12. 15.30 Uhr** Altenhilfzentrum
Rövershagen
06.12. 15.30 Uhr Schloß »K« Klein
Kussewitz
07.12. 15.00 Uhr Kirche Rövershagen
14.12. 15.00 Uhr Kirche Gelbensande

Für den Heidechor, Gisela Fester

Ein erlebnisreiches Jahr der Kleinen Schlossgeister

Ein erlebnisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Viele tolle und spannende Veranstaltungen haben die Kinder der Integrativen Kindertagesstätte vom Institut Lernen und Leben e.V. »Kleine Schlossgeister« erlebt. Sehr gefreut haben wir uns über die vielen Großeltern, die zum Oma- und Opa-Tag kamen und bei Kaffee und Kuchen dem Programm der Kinder lauschten. Premiere hatte an diesem Tag unser eigener Kitasong »Schlossgeister Rock'n Roll«.

Unsere Kinder hatten viel Spaß und Freude in diesem Jahr, zum Beispiel beim Fasching, dem Sportfest auf dem Sportplatz, der Kindertagsfeier, dem Ausflug zum Strand nach Hohe Düne, der WM-Party oder dem Plitsch-Platsch-Fest. Ein großes Ereignis war auch das Abschlussfest für unsere Einschüler, welches mit der Aufführung des Musicals »Kleiner Löwe« gekrönt wurde. Lange haben die Kinder hierfür geprobt und dieses wurde mit großem Beifall belohnt. Die Abschlussfahrt führte nach Schmarl auf die »Likedeeler«.

Zu unserem Sommerfest im August konnten wir viele Kinder, Eltern und Gäste begrüßen. Großen Spaß hatten die Kinder auf der Hüpfburg, die uns der Gelbensander Sportverein sponserte.

Von der Sanitzer Polizeistation war Herr Günther bei uns und hat den Kindern einige Verkehrsregeln erläutert. Am meisten faszinierte die Kinder das Polizeiauto, in dem sie sich anschließend umsehen durften.

Einen aufregenden Vormittag haben unsere Kinder mit der Freiwilligen Feuerwehr Gelbensande erlebt. Sie kamen mit einem Ein-

Mitteilungen aus den Gemeinden



satzwagen und in Schutzkleidung zu unserer Brandschutzübung. Viele Fragen mussten die Feuerwehrmänner beantworten und jedes Kind konnte in den Einsatzwagen einsteigen. Ein großes Dankeschön an die Feuerwehr hierfür und auch, dass sie uns zu jedem Fest unterstützen.

Zur Tradition geworden ist in unserer Kita das Schlossgeisterfest. An diesem Tag hatten wir den »Hexer« mit einer spannenden Zaubershow zu Gast. Am Abend haben Kinder, Eltern und alle Mitarbeiter mit Knüppelteig, Soljanka und warmen Getränken am Feuer den Tag ausklingen lassen.

Aber das Jahr ist noch nicht zu Ende. Einige Veranstaltungen, wie ein Weihnachtskaffee für unsere Eltern, die Kinderweihnachtsfeier mit dem Weihnachtsmann und das Kegeln für die Hortkinder, stehen noch auf dem Programm.

Außerdem dürfen wir uns auch wieder auf das Weihnachtsmärchen freuen. Ein besonderer Dank geht an die Theatergruppe »Yellowkies«. Sie spenden uns seit 4 Jahren die Einnahmen des Weihnachtsmärchens und ermöglichen so unseren Kindern jedes Jahr einen erlebnisreichen Ausflug.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Eltern, Vereinen und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und die große Unterstützung bedanken. Sie helfen uns, den Kindern noch mehr Freude zu bereiten.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht das Team der »Kleinen Schlossgeister«.

Ute Berger



Mehrgenerationenhaus »Heidetreff« Veranstaltungsplan Dezember 2014

montags:

15.30 Uhr Rostocker Tafel

19.00 Uhr Line Dance

19.00 Uhr 14täglich Klöppeln

dienstags:

15.00 Uhr Frauentreff Rommé

18.30 Uhr Computerkurs

mittwochs:

15.00 Uhr Seniorenkaffee

19.30 Uhr Line Dance

donnerstags:

13.30 Uhr Senioren Line Dance

17.00 Uhr Gruppe »Cecilie«

17.00 Uhr Schach

04.12. 14.15 Uhr Basteln mit dem
Pflegeheim

19.12. 15.00 Uhr Seniorenweihnachts-
feier

Öffnungszeiten Freizeittreff

Dienstag + Mittwoch 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag + Freitag 15.00 – 20.00 Uhr

Das Heidetreff-Team wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesun- des neues Jahr.

Jacqueline Kallin, Heidetreff

Tel. 038201/725 & 77943

Museum Jagdschloss Gelbensande e.V.

Sonderausstellungen

»Zuckersüß – von der Kostbarkeit des Zuckers und der Schönheit silberner Zangen«

Ausstellung von Axel Attula, Kloster Ribnitz



Mitteilungen aus den Gemeinden

Veranstaltungen

05. Dezember 15.00 Uhr

Führung zur Schummerstunde

07. Dezember 15.00 Uhr

»Dornröschen«

Puppentheater am Kamin mit Ulrike Hacker

12. Dezember 15.00 Uhr

Führung im Kerzenschein

14. Dezember 17.30 Uhr

»This Christmas«

Weihnachtskonzert mit Jacqueline Boulanger und Band

19. Dezember 15.00 Uhr

Führung zur Schummerstunde

21. Dezember 15.00 Uhr

Weihnachtsgeschichte am Kamin



Die bunten Startrampen der Feuerwehr, oder was?

Aber nein, es handelt sich um sogenannte Schlauchbrücken. Es kommt vor, dass die Feuerwehr ihre Schlauchleitungen quer über eine Straße verlegen muss, wenn Löschwasserquelle und Brandplatz ungünstig liegen. Feuerwehrschräuche dürfen aber nicht von Autos überfahren werden – deshalb deckt man Schläuche, welche die Fahrbahn kreuzen, mit Schlauchbrücken ab. Die Höhe der Schlauchbrücken ist so bemessen, dass ein B-Schlauch (75 mm Durchmesser) damit überbrückt werden kann. Mit jedem normalen Pkw oder Lkw können diese Brücken problemlos überfahren werden.

Wie geht das?

Zunächst auf den Gegenverkehr achten, da meist nur ein Fahrzeug gleichzeitig passieren kann. Dann **langsam** (Schrittgeschwindigkeit) heranfahren und mit dieser Geschwindigkeit die Brücke überfahren, bis auch die Hinterräder die Brücke passiert haben. Danach normal weiterfahren. Dem Auto passiert dabei nichts. Das Überfahren einer Schlauchbrücke ist nichts anderes, als würde man eine Bodenschwelle überfahren, wie sie gelegentlich zur Verkehrsberuhigung in Spielstraßen gebaut werden.

Ist man zu schnell, so wird die Schlauchbrücke zur Startrampe, das Fahrzeug hebt re-

Öffnungszeiten: tgl. 11.00 – 16.00 Uhr
vom 22.12.-26.12. sowie am 31.12.2014 und 01.01.2015 geschlossen

Weitere Infos sowie Kartenreservierungen unter Tel. 038201/475 oder im Internet unter www.jagdschloss-gelbensande.de
Ellen Martens, Geschäftsstelle Museum

Liebe Leser/innen des Amtsblattes,

das Trainerteam der Kindersportgruppe des »SV Gelbensander Grashopper e.V.« sucht ab Januar 2015 Verstärkung.

Jeden Mittwoch von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle Gelbensande mit Kindern im Alter zwischen 3 – 10 Jahren zu Spiel, Sport und Bewegung. Wer hat Interesse und Zeit, das Team und die Kinder dabei zu unterstützen? Wir würden uns freuen, wenn Sie sich vor Ort informieren oder mit uns Kontakt aufnehmen:

Beate Behrendt, Tel. 0172/9014501

Beate Behrendt & Kati Schuster



Mitteilungen aus den Gemeinden



gelrecht ab und setzt nach dem Sprung hart auf. Das nennt man dann einen Fahrfehler. Ist man zu langsam, so bleibt das Fahrzeug stehen und man muss noch einmal probieren.

Wenn Sie das Überfahren einer Schlauchbrücke einmal üben möchten, weil Ihnen das unheimlich ist, so rufen Sie einfach bei Ihrer Feuerwehr an. Wir vereinbaren dann schnell und unkompliziert einen Übungstermin.

Thomas Salzmann, Tel.: 038202/36084
Wehrführer Mönchhagen
kontakt@feuerwehr-moenchhagen.de
<http://www.feuerwehr-moenchhagen.de>

Neues von der Mönchhäger Seniorengruppe



Vielen Dank allen fleißigen Händen, die zum Gelingen unserer letzten Veranstaltung beigetragen haben – genau für die Hände gab uns Frau Rachow dann auch viele Anregungen, wie wir sie ordentlich verwöhnen und pflegen können.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und so werden wir unsere **Weihnachtsfeier** am **11.12.2014** im Gasthof »Im Grünen« in Purkshof um **17.00 Uhr** genießen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Ich bitte um eine Teilnahmenachricht an mich, um die Organisation zu regeln!

Eine letzte Gelegenheit für eine **Tagesfahrt** in diesem Jahr besteht für Interessierte am **12.12.2014**. Das Ziel ist Kröpelin und die Fahrt bietet neben Entenessen satt, Musik und Tanz noch eine ganz geheime Überraschung. Auch hierzu sind alle gern eingeladen. Anmeldungen dann bitte unter der

bekannten Rufnummer an mich.

Ein neues Jahr. Dafür wünsche ich allen Senioren Gesundheit, Bewegungsfreude und Neugierde! Seien Sie auf viele interessante Veranstaltungen auch im Jahr 2015 gespannt! Ich wünsche uns allen weiter so kreative Nachmittage in unserer Seniorengruppe und danke allen, die immer so ruhig bei den Vorbereitungen aktiv waren.

Leonore Kaatz, Seniorenbetreuung
Mönchhagen, Tel. 038202/30088



Großelternpatenschaften – Gemeinsam Zeit verbringen

Oft ist es heute nicht mehr wie vor 20, 30, 40 Jahren, dass Kinder, Eltern, Großeltern und sogar Urgroßeltern nah beieinander wohnen. Da leben die Großeltern in Rostock und die Enkel in München. Sie sehen sich vielleicht zweimal im Jahr und dabei haben Oma und Opa noch so viel Energie. Sie würden gern ihre Enkel beim Spielen und Lernen begleiten. Und die Enkelkinder sind traurig, dass die Großeltern beim Oma-Opa-Tag im Kindergarten nicht dabei sein können. Warum nicht alle glücklich machen? Das »Einfachste« wäre wahrscheinlich, Oma und Opa ziehen nach München. Das geht aber aus den unterschiedlichsten Gründen nicht. In München gibt es übrigens schon seit vielen Jahren Großelternpatenschaften und somit kommt zum Oma-Opa-Tag in der KiTa die Patenoma oder der Patenopa. Nun wollen wir auch hier fitte Patengroßeltern ausfindig machen. Ziel ist es, Kindern Großeltern zu »schenken«, die sich Zeit für sie nehmen. Und es soll auch nicht unerwähnt bleiben, dass Kinder wiederum die Omas und Opas körperlich



Mitteilungen aus den Gemeinden

und geistig fit halten. So ein Waldspaziergang mit einem 4-jährigen Kind kann schon mal fordern, aber auch inspirierend sein und die Mathe-Aufgaben der 4. Klasse könnten Opa schon zum Grübeln bringen. Aber nichts ist schöner, als beim gemeinsamen Erfolg dann in leuchtende Kinderaugen zu sehen. Natürlich profitieren die Enkelkinder von der Geduld und Aufmerksamkeit der Patengroßeltern, aber auch die Eltern von deren Lebenserfahrung. Neue soziale Bindungen können entstehen, die für alle ein großer Gewinn sein können. Auch in Rostock gibt es solche Generationspartnerschaften schon viele Jahre. Das wollen wir nun auch im Landkreis möglich machen.

Gibt es hier nicht auch Senioren, die sich gern Zeit für Kinder nehmen würden? Oder Eltern, die sich Patengroßeltern für ihr Kind wünschen? Unser Ziel ist es, Senioren und junge Familien zusammenzuführen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte bei uns. Wir starten das Projekt in Mönchhagen, möchten aber auch die anderen Gemeinden unseres Amtes ansprechen. Mit der Unterstützung der Gemeinde Mönchhagen wollen wir im Januar 2015 ein erstes Treffen organisieren, auf dem Sie sich kennenlernen können und wenn dann die Chemie stimmt ... dann regelt sich alles von selbst.

PS: Großelternpatenschaften sollen kein günstiges Babysitting sein. Hier geht es allein um die Interessen der Kinder und Senioren. Der genaue Termin für das erste Treffen wird im Amtsblatt Januar 2015 bekannt gegeben.

Kontakt: Frau Kresse, Tel. 038202/454283
oder Frau Kaatz, Tel. 038202/30088
www.grosselternpatenschaft.de

Neues aus der Europaschule Rövershagen



Wenn eine Schule Geburtstag hat ..., dann geht es ihr auch nicht anders als uns Menschenkindern. Da wird beim Alter gern mal ein bisschen geschummelt und ein paar Jährchen fallen einfach unter den Tisch. So auch geschehen bei unserem zwanzigjährigen Schuljubiläum. Da die Gründung des Gymnasiums an der Rostocker Heide schon im Jahre 1991 unserer Zeitrechnung stattfand, hätte man nun eigentlich 23 werden müssen. Aber das zwanzigste Jahr des Bestehens hatte wohl keine Lust auf Party. Es ging einfach sang- und klanglos an uns vorbei und stand nicht mal im Geburtstagskalender im Lehrerzimmer. Nun gab es zum Glück ja noch unser wohlbekanntes rotes Backsteingebäude, welches nicht von Anfang an dabei war und uns nun einen guten Grund zum (Nach-)Feiern gab. Das klappte auch deshalb, weil wir nach eingehenden Recherchen feststellen konnten, dass alle Schüler, die im Jahre 1991 bereits dabei waren, die Schule inzwischen verlassen haben. Keine Zeugen also. Alles bestens. Die Festvorbereitungen konnten beginnen. Eine Arbeitsgruppe wurde gegründet, getreu dem Motto: »Wenn du nicht



Mitteilungen aus den Gemeinden



mehr weiter weißt ...«. Dort trugen wir viele Wünsche und Vorstellungen zusammen, die sich bei der Prüfung der zur Verfügung stehenden Mittel deutlich veränderten. Sie schrumpften auf ein von der Schule fast selbst zu tragendes Maß zusammen. Und so ging es los: Stühle, Tische, Tischdecken, Gläser, Schüsseln, Teller, Besteck, Getränke, Essen für 120 Personen waren zu beschaffen, der Hin- und Rücktransport war zu organisieren, das Ein- und Ausräumen der guten alten Turnhalle, das Abwaschen und und und ... In jeder freien Sekunde wurde der Wettergott angefleht, es doch bitte nicht regnen zu lassen, denn auf schwimmende Teppiche und die Beschaffung von 120 Paar Gummistiefel hatte nun wirklich niemand Lust. Die deutlichsten Anzeichen für das bevorstehende Fest waren die verschiedenen Gerüche und Düfte, die durch die Schule waberten. Es begann am Mittwoch mit Knoblauch, setzte sich am Donnerstag mit Kuchen fort und endete Freitag mit Selleriesuppe und Hackbraten. Die Schüler wurden fast verrückt bei den ständig wechselnden Düften. Die Küche war ein oft aufgesuchter Ort. Die meisten kamen allerdings nicht zum Helfen dort hin ... Am Freitag, den 07.11. begann er dann, der große Tag. Zunächst ganz normal mit

Unterricht. Nach der vierten Stunde gab es für unsere Schüler so etwas wie vorgezogenes Wochenende. Ein riesiges Kuchenbuffet stand vor der Turnhalle bereit, auf das sich alle bei schönstem Sonnenschein begierig stürzten. Fairerweise muss man sagen, dass nette Eltern aus allen Klassen (Danke!) für diese Vielfalt verantwortlich waren, denn wie bereits erwähnt, ist fast ohne Moos nix los oder eben nicht viel. In der Turnhalle spielte im Anschluss die Band der ehemaligen Schülerin Gesine Pach für die Teenies. Der Name der Band findet hier keine Erwähnung, weil er zum einen englisch war (wer versteht das schon) und weil er zum anderen beim Abdruck fast nur aus Sternchen bestehen würde. Die Mädels machten richtig gute Musik und gaben alles, um die Schüler von der sitzenden in eine stehende Position zu befördern. Das gelang ihnen jedoch nur bei gefühlten zwei Prozent. Was so ein echter Norddeutscher ist, den reißt doch in einer Dreiviertelstunde noch nichts vom Hocker! So viel Hartnäckigkeit ist ja eigentlich bewundernswert ..., aber vielleicht nicht gerade bei einem Rockkonzert! Da müssen wir Lehrer wohl noch mal ran ... Zum feierlichen Teil am Abend gaben sich ganz viele wichtige Wegbegleiter die Ehre. Stellvertretend seien hier nur die ehemalige





Mitteilungen aus den Gemeinden



Schulleiterin Frau Nerreter (Siemund) und der Schulrat Herr Scherer erwähnt. Herr Bende führte mit seiner 23-jährigen Erfahrung an unserer Schule charmant durch ein Programm mit den unterschiedlichsten Reidebeiträgen, stets gefolgt von einem sehenswerten Kulturbeitrag. Den äußeren klassischen Rahmen gestaltete die Gruppe Holzissimo. Zum Gelingen trugen außerdem die verschiedenen Singgruppierungen (kleiner und großer Chor, Musikensembles) bei. Teilweise selbst dirigiert sangen sie sich schnell in die Zuhörerherzen. Aber es gab nicht nur Ohren-, sondern auch Augenschmaus, als vier Profitänzer (von denen drei zu unseren Schülern gehören) durch die Halle wirbelten. Da war der Rücken gerade wie eine neue Kerze, da saß ein jeder Schritt. Ebenso mitreißend, jedoch auf eine andere Art, waren die Mädels um Eike Fretwurst, die zum Song »Happy« eine eigene Choreo vorführten und viel Spaß am Tanzen deutlich werden ließen. Besonders feierlich wurde es, als sich verdiente Personen in das Ehrenbuch der Schule eintragen durften. Das waren Frau Nerreter, Frau Edler, Frau Schmidt vom Schulförderverein und Herr Rädke. Der begeisterte Beifall des Publikums honorierte die Auswahl der zu ehrenden Gäste noch zusätzlich.

Nach dem zugegebenermaßen »unwesentlich« vom Zeitplan abgewichenen Kulturteil begann die kleine Schlacht (für viele ist 21.30 Uhr zu spät) um das wunderbar angerichtete Büffet, war viel Zeit für schöne Erinnerungen, für Gespräche mit alten Weggefährten und auch für ein gutes Glas Wein. Gegen 23.30 Uhr ging dieser gelungene Abend zu Ende, der bei vielen Gästen von einem letzten ungläubigen Blick auf die echt feierlich und liebevoll dekorierte Turnhalle, die ja eigentlich zu diesem Zeitpunkt gar nicht mehr stehen sollte, begleitet wurde.

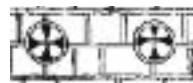
Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals herzlich für alle Glückwünsche und Geschenke, besonders aber beim gemeinnützigen Verein »Stiftung Graal-Müritz e.V.« für die großzügige Spende von 600 Euro.

Nicht unerwähnt bleiben sollen die vielen fleißigen und ganz fleißigen Kollegen und Kolleginnen. Und ein Hoch auf unsere tollen mithelfenden Schüler darf natürlich auch nicht fehlen! DANKE im Namen der Schulleitung und des gesamten Kollegiums der KGS Rövershagen.

Anke Griesse, Europaschule



Konzert in der Kirche zu Rostocker Wulfshagen



Freitag, den 19. Dezember, 19.00 Uhr
Weihnachtliches Konzert
Mitwirkende

C i S – Chor in Sanitz
Hausmusikkreis Barth

Mit Musizierenden aus Bath, Ribnitz
und Rostocker Wulfshagen

Mitteilungen aus den Gemeinden



Veranstaltungsplan Dezember 2014 Freizeit- und Familienzentrum Rövershagen

montags:

- 10.00 Uhr** Sportkurs »Fit im Alltag«
ab 18.00 Uhr Versammlungen/Sitzungen
18.30 Uhr Yoga

dienstags:

- 18.30 Uhr** Sportkurs »Fit im Alltag«

mittwochs:

- 17.30 Uhr** YOGA für Frauen
19.15 Uhr YOGA für Männer

(Voranmeldung erforderlich)

donnerstags:

- 09.00 Uhr** Treffen der Krabbelgruppe
16.30 Uhr Gesundheitskurs »Smovey«
Sonstiges:

Dienstag, 09.12.

Sozialberatung 16.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek:

dienstags: 15.00 bis 17.00 Uhr

Ulrich Moldenhauer

(FFZ Rövershagen, Tel. 038202/44300)



Informationen der Kirchengemeinden Blankenhagen und Rövershagen

GOTTESDIENSTE

- 07.12.** 10.00 Uhr Rövershagen,
10.30 Uhr Dänschenburg
14.12. 09.00 Uhr Gelbensande,
10.30 Uhr Blankenhagen

- 21.12.** 09.00 Uhr Rövershagen,
10.30 Uhr Dänschenburg

- 24.12.** 15.30 Uhr Gelbensande,
17.00 Uhr Blankenhagen und
Rövershagen

- 25.12.** 10.30 Uhr Dänschenburg

- 26.12.** 09.00 Uhr Rövershagen,
10.30 Uhr Blankenhagen

- 31.12.** 17.00 Uhr Blankenhagen,
18.30 Uhr Dänschenburg,
20.00 Uhr Rövershagen

- 04.01.** 09.00 Uhr Gelbensande

Blankenhagen:

Di., 16.00 – 17.30 Uhr, Kindkreis

Mo. u. Fr., 18.30 Uhr, Konfirmandenunter-
richt

Rövershagen:

Do., 15.00 – 16.00 Uhr, Kleine Kinder-
gruppe

Do., 16.30 – 18.00 Uhr, Pfadfinder

- 07.12.** 15.00 Uhr Kirche Rövershagen,
Gelbensander Chor

- 14.12.** 15.00 Uhr Kirche Gelbensande,
Gelbensander Chor

- 13.12.** 15.00 Uhr Gemeindenachmittag
Rövershagen
17.00 Uhr Kirche, Konzert mit
dem Graal-Müritzer Posaunenchor

- 17.12.** 19.00 Uhr Kirche Rövershagen,
Weihnachtskonzert der
Europaschule

Frau C. Oehmichen, Pfarrhaus Röversha-
gen Tel. 038202/453239

Pastor Günther Joneit, Tel. 038201/837
Dorfstr. 25, 18182 Blankenhagen



Mitteilungen aus den Gemeinden

**Informationen
der Evangelischen
Kirchengemeinde
Bentwisch und
der Evangelischen
Kirchengemeinde Volkenshagen**



GOTTESDIENSTE

- 07.12.** 10.00 Uhr Volkenshagen
14.12. 10.00 Uhr Bentwisch
21.12. 15.00 Uhr Volkenshagen,
Krippenspiel
24.12. 15.00 Uhr Volkenshagen,
Christvesper
24.12. 15.00 Uhr Bentwisch,
Krippenspiel,
17.00 Uhr Christvesper,
23.00 Uhr Wort und Musik
zur Heiligen Nacht
26.12. 10.00 Uhr Volkenshagen
31.12. 15.00 Uhr Volkenshagen,
mit Heiligen Abendmahl
31.12. 17.00 Uhr Bentwisch,
mit Heiligen Abendmahl

Für alle, die Freude am Singen haben Singkreis

Jeden Mittwoch 19.30 Uhr im Gemeinde-
saal in der Pfarrscheune in Bentwisch

Für die Älteren in unserer Gemeinde

Donnerstagsfrühstück

Jeden Donnerstag 09.00 Uhr im Pfarrhaus
Bentwisch.

Andacht, Kaffeetrinken, Gespräch

Gemeindenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr
in der Kirche Volkenshagen.

Andacht, Kaffeetrinken, Gespräch
Dienstag, 09. Dezember

Musik in unseren Kirchen

12.12. 19.00 Uhr Kirche Bentwisch,
**Weihnachtsoratorium,
Kantaten I – III,** Johann Sebastian
Bach

Mit einem Projektchor und einem
Projektorchester, Leitung: Stefan
Reissig (Hagenow)

28.12. 17.00 Uhr Kirche Bentwisch,
**Barocke Weihnachtsmusik für
Posaune und Orgel,** Hidehisa
Edane (Grevesmühlen), Posaune
und Birger Petersen, Orgel)

Für Jugendliche

Konfirmandenunterricht

7. und 8. Klasse jeden Mittwoch um 17.00
Uhr im Pfarrhaus Bentwisch.

Für Kinder

Abenteuer Glaube

Alle Kinder zwischen sechs und elf Jahren
aus unseren Dörfern sind herzlich eingela-
den Neues zu entdecken, zu singen und zu
spielen, biblische Geschichten zu hören und
gemeinsam zu essen.

Jeden Mittwoch von 15.00 Uhr bis 16.30
Uhr im Gemeindesaal Bentwisch.

Astrid Gosch, Pastorin

Telefon: 0381/681501



Wichtige Telefonnummern



Erdgas Stadtwerke Rostock
Tel. 0381/8051779

HANSE GAS Tel. 0180/1616616

E.DIS AG Tel. 03361/73 32 333

Entstörungsstelle der Telekom
Tel. 0800/3302000

Feuer
Notruf 112, Leitstelle Bad Doberan
Tel. 038203/62428 oder 62505

Wasserver- und Abwasserentsorgung
EURAWASSER Nord GmbH
Servicehotline: 0381/8072220
Bei Störungen der Abwasserentsorgung
in Gelbensande AWZV Körkwitz
Tel. 03821/70950

Polizeiinspektion Güstrow
Das nächste Polizeirevier befindet sich
in Sanitz, John-Brinckman-Str. 7a,
Tel. 038209/440

Polizeistation Gelbensande
038201/700, Birkenweg 1
(diese Polizeistation ist nicht ständig besetzt)

Finanzamt Ribnitz-Damgarten
Sandhufe 3, Tel. 03821/8840

Sperrnotruf bei Verlust des Personalausweises
mit eingeschalteter Online-Funktion
Tel. 116 116

**»Offenes Ohr«
Sorgen, Nöte, Alkoholprobleme?
Interessiert? Betroffen?**

Reden über Sorgen und Nöte, Sucht und Einsamkeit, Gott und die Welt. Wir helfen uns selbst und freuen uns über jeden Besucher, der den Mut aufbringt, den ersten Schritt zu wagen!

Ein Angebot der Rostocker Stadtmission e.V.:
Informationen unter den Rufnummern
038201/77566 oder 0170/2485071.

Die Treffen finden jeden **Dienstag um 19.00 Uhr** in den Räumen der alten Feuerwehr in Gelbensande statt.
Ansprechpartnerin Evelin Gerull

**Im Notfall wählen Sie: 110
Rat und Hilfe bei häuslicher Gewalt
Internationaler Bund – Mobile Kontakt-
und Beratungsstelle für Frauen in Not**

Wir sind telefonisch erreichbar unter
Tel. 038292/656 oder 0170/3828313.
Dröse, Leiterin der Kontakt- und
Beratungsstelle, Sitz Kröpelin

Für Artikel zur Veröffentlichung im Amtsblatt: amtsblatt@amt-rostocker-heide.de





Geburtstage des Monats

Wir gratulieren im Dezember 2014

Albertsdorf

23.12. Irma Kirstein 84 Jahre

Behnkenhagen

01.12. Christa Vick 88 Jahre

Bentwisch

07.12. Heinz Gilge 82 Jahre

10.12. Dieter Buchta 70 Jahre

20.12. Erika Heinrich 92 Jahre

24.12. Siegfried Weißenbacher 75 Jahre

26.12. Maria Möbius 92 Jahre

31.12. Ingeborg Götzen 86 Jahre

Blankenhagen

02.12. Brigitte Grahll 82 Jahre

04.12. Regina Zentgraf 81 Jahre

25.12. Erich Mahn 95 Jahre

Gelbensande

02.12. Irma Zulauf 85 Jahre

07.12. Maria Kesler 80 Jahre

12.12. Heinrich Koch 80 Jahre

22.12. Burghard Pelowski 80 Jahre

29.12. Albrecht Olschewski 81 Jahre

Mönchhagen

07.12. Helmut Dähncke 82 Jahre

Neu Bartelsdorf

09.12. Lutz Mutschischk 70 Jahre

29.12. Inge Weihrauch 82 Jahre

Rövershagen

23.12. Christel Schulz 92 Jahre

23.12. Rolf Weber 87 Jahre

26.12. Edith Scholz 89 Jahre

27.12. Elke Schwolow 75 Jahre

29.12. Hannelore Krohn 75 Jahre

30.12. Werner Witt 80 Jahre



Impressum:

Herausgeber: Der Amtsvorsteher
Erscheinungsweise: monatlich kostenlos in jedem Haushalt
des Amtes »Rostocker Heide« sowie ständige Einsicht im
Amt während der Sprechzeiten
Gestaltung, Satz und Druck: KLATSCHMOHN Verlag, Druck +
Werbung GmbH & Co. KG, 18182 Bentwisch,
Am Campus 25, Tel. 0381/2066811, Fax 2066812
email: info@klatschmohn.de
Redaktionsschluss für das Amtsblatt 01/2015
ist am **10.12.2014**

Beiträge bitte an amtsblatt@amt-rostocker-heide.de
Möchten Sie eine Anzeige schalten, wenden Sie sich bitte
direkt an den Verlag immer bis 15. des Vormonats.



Hausmeisterzwerge Rostock

Unser Angebot:

- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Grünanlagenpflege
- ✓ Entrümpelung, Entsorgung
- ✓ Umzugshelfer
- ✓ Haushaltshilfe
- ✓ Unterstützung für Schwangere und Senioren
- ✓ Fensterreinigung
- ✓ Büro- und Treppenhausreinigung
- ✓ Haussitting

Sichern Sie sich noch heute Ihren Weihnachtsgeschenkgutschein!

Verschenken Sie Freizeit!

Das Team der Hausmeisterzwerge

wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Jennifer Bosa

Ibenweg 2a, 18182 Mönchhagen

Handy: 0152/09048662

E-Mail: info@hausmeisterzwerge-rostock.de

www.hausmeisterzwerge-rostock.de

Der Name für 3 Generationen gelebter Gastfreundschaft
der Familie Monika & Dieter Riggers ist das

Gästehaus Am Parkshof

Rufen Sie an. Schicken Sie uns eine Mail oder Schauen Sie einfach mal rein
und lassen Sie sich beraten wenn Sie eine Party für bis zu 50 Personen
planen.

Menü - Kaffee und Kuchen - Buffet - Feiern - Übernachtungen - Frühstück.

Unzählige Glühwürmer und 80 % Stammgästen geben das gleiche Zeugnis.

Gästehaus Am Parkshof
Parkshof Nr. 5-7
8182 Rönnebogen
Telefon 038202 2835
Mobil 0172 38 34 329
Mail gap-riggers@gmx.de

Mit besten Grüßen Monika & Dieter Riggers
Busseidi! Wir sind persönlich für Sie da.



Anzeigen

Praxis für Physiotherapie *Renate Kettner*



Vorsorge, Genesung und Wohlfühlen in entspannter Atmosphäre.

Osteopathie • Bowen-Therapie • Therapie nach Dorn • Manuelle Lymphdrainage •
Krankengymnastik • Elektrotherapie • Wärmetherapie •
Massagetechniken • Manuelle Therapie

*Wir wünschen all unseren Patienten und
ihren Angehörigen ein besinnliches und
erfolgsames Weihnachtsfest und einen
guten Start ins neue Jahr!*



Am Jungferndiek 7 • 18182 Bentwisch • Tel. 0381/686 31 57
www.physiotherapie-renatekettner.de • info@physiotherapie-renatekettner.de



Hochzeit, Geburtstag, Weihnachtsfeier, Betriebsfest und andere Festlichkeiten

DJ Wossi hat als begeisterter Tänzer hierzu die garantiert
passende Musik. Buchen Sie rechtzeitig für 2015, da
schon viele Termine belegt sind.

Rufen Sie mich an: 0162/2354755

E-Mail: DJ-Wossi@web.de

www.dj-wossi.de

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!*



Das Godewind zu Weihnachten!

Genießen Sie weihnachtliche Menüs in angenehmer Atmosphäre. Unser Küchenchef hat für Sie wieder weihnachtliche Menüs kreiert. Am **25. und 26. Dezember 2014** ab 12.00 Uhr erwarten wir Sie und Ihre Familie. Menüs finden Sie im Internet.

Das besondere Geschenk



Zeit zum Wohlfühlen und Entspannen.

*Verschenken Sie einen Gutschein
über einen Besuch in unserem Restaurant
oder für den Wellnessbereich mit Massagen!*



Hotel Godewind · Warnemünder Str. 5 · 18146 Rostock-Markgrafenheide
Telefon 0381-609570 · www.hotel-godewind.de



... Praxis... Hotel... Kanzlei... Pension... Geschäftsräume... Flure... ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■



Tischlerei | Salzwedel

Ihr Spezialist für Möbelbau - Privat und Gewerbe
individuell exakt termintreu

Dirk Salzwedel Am Umspannwerk 2 18182 Bentwisch
Tel.: 0381-6006913 www.tischlerei-salzwedel.de



... Tisch... Bett... Küche... Schrank... Bad... Tresen... Ankleide...



Anzeigen



**ABSCHLEPP
HARRY**
fz-Meisterwerkstatt

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes
NEUES JAHR*



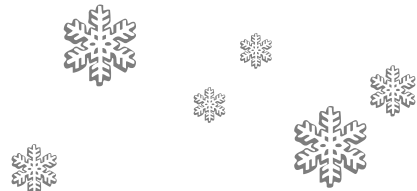
**Karosserie
Fachbetrieb**



EUROGARANT
MobilitätsPartner
Karosseriefachbetrieb

ABSCHLEPP-HARRY
Stralsunder Str. 20
18182 BENTWISCH
Tel.: 0381 / 637 47 11
Fax: 0381 / 637 47 14
web: tatt@abschlepp-harry.de
www.abschlepp-harry.de

Notdienst: 24 h auch über die Tage



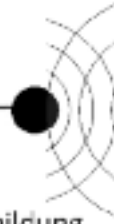
WEBER **GmbH**
DACHDECKEREI

Hansestraße 09 · 18182 Bentwisch · Tel. 0381-25 22544 · Fax 0381-25 22 543

www.weber-dachdeckerei.de



Michaela Hoher Rechtsanwältin



Rechtsberatung * Seminare * Weiterbildung

- Arbeitsrecht
- Zivilrecht
- Tarifrecht
- Kündigungsschutz
- Vertragsrecht
- Eingruppierung

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 – 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Rostocker Straße 43 (Ärztehaus)

18182 Rövershagen

Telefon: 038202 444 01

E-Mail:

Mobil: 0151 152 711 25

michaela.hocher@t-online.de

Internet: www.ra-hocher.de

Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche
Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!



Herzlichen Dank an unsere Kunden und Geschäftspartner
für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Service-Büro Nancy Rockel-Henkelmann

Goorstorfer Straße 10 · 18182 Bentwisch

Tel. 03 81/ 68 34 02 · nancy.rockel-henkelmann@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



CONCORDIA
Versicherungen

seit 1864





Anzeigen

seit 1978

Goldbach

Ihre Autohäuser in Rostock + Rövershagen



*Wir bedanken uns bei allen
unseren Kunden und wünschen
Ihnen und Ihren Angehörigen ein
Frohes Fest
und eine gute Fahrt ins neue Jahr.
Familie Goldbach & Team*

Wir sind auch zwischen den Feiertagen für Sie da.



TYPENOFFENE WERKSTATT IN ALLEN 3 HÄUSERN • TÜV AUCH AM SAMSTAG NACH ABSPRACHE



Rövershagen • Pappelweg 3 • Tel.: 038202/2010

Rostock • Lübecker Str. 160 • Werftdreieck • Tel.: 0381/492 35 35

Lütten Klein • Trelleborger Str. 14 • Tel.: 0381/77 68 80



www.goldbach24.de

Abschleppservice Tag & Nacht # Notrufnummer 0172/3802413

Steinmetzbetrieb Gebrüder Reuther Grabmal & Bau

www.steinmetzbetrieb-reuther.de



18484 Roggentin
Kösterbecker Str. 6
Tel 038204 76365 (Fax 76778)
Mobil 0172 9070509
Mobil 0152 532 133 14

Öffnungszeiten

Mo - Fr 7-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr



18311 Ribnitz
Mühlenstr. 2c
Tel 03821 812965
Mobil 01743816314

Öffnungszeiten

Mo - Fr 7-16 Uhr



18182 Gelbensande
Eichenallee 3
Mobil 01743816314

Öffnungszeiten

Mi 17-19 Uhr
Sa 9-12 Uhr

- oder nach telefonischer Absprache -



Wir laden ein in unsere Gaststätten

Unsere Gaststätten sind wie geschaffen für Ihre Familienfeiern
... Hochzeiten · Geburtstage · Jugendweihen · Jubiläen · Konfirmation ...

Gasthof & Pension »Im Grünen«
Purkshof 28 (bis 30 Pers.) nach Absprache

im Sportlerheim Rövershagen
(bis 60 Pers.) nach Absprache



*Allen Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden wünschen wir ein
schönes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr!*

Erwin Ferchow

Funk 0171-9943729 · Fax 038202-2840

07.12., 14.12., 21.12.2014 und 04.01.15 Brunch von 11.00 bis 14.00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre telefonische Platzreservierung!



BESTATTUNGEN KLAUS HAKER

- Individuelle Beratung und Ausführung aller Bestattungsformen
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland

18057 Rostock
Dethardingstraße 98
0381/2006119

18106 Rostock
Bertolt-Brecht-Str.18
0381/7685705

18184 Broderstorf
Poststraße 11
038204/15274
Telefon Tag und Nacht

18195 Tessin
Lindenstraße 6
038205/13283
Telefon Tag und Nacht

————— www.bestattungen-klaushaker.de —————



Anzeigen



WOLLER ELEKTRONIK



TV-VIDEO • ANTENNENANLAGEN

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches
Jahr 2015!*



Walter Woller

Am Berg 13 · 18182 Bentwisch
Tel. 0381/699464 · Fax 0381/6867588
E-Mail tv-woller@t-online.de



Schäfer-Bau

Neugestaltung und Umbau von Außenanlagen

Pflasterungen aller Art
Betonpflaster-Natursteinpflaster-Klinkerpflaster
Terrassen, PKW-Stellflächen, Zuwegung, Treppen

Hausanschlüsse für Abwasser und Regenwasser
Regenauffangbehälter
Kleinkläranlagen
Herstellung von Trockenmauern/Feldsteinmauern

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!

Schäfer-Bau · Am Sportplatz 8 · 18182 Bentwisch · Tel. 0381-681894 · Funk 0172-3914842

· Beratung

· Planung

· Ausführung





DACHDECKERMEISTER

BERND MINDEMANN

- Dacheindeckungen aller Art
- Dachklempnerei
- Dachstuhlarbeiten
- Einbau von Wohndachfenstern
- Schornsteinsanierung
- Abriss von Asbestzementprodukten nach TRGS 519
- Kaminkopfverkleidung
- Wetterfahnen

18182 Oberhagen · Haus 18
Tel. 038202/30757 · Fax 29126
Mobil: 0170/2301404 · www.Mindemann.de



Tischlerei Helms



Qualität aus Meisterhand 

Inh. Jens Helms

Sportplatzweg 1, 18182 Gelbensande
Tel.: 038201 - 61 00 11
Fax: 038201 - 4 69
Funk: 0176 - 800 44 349

Türen
Möbel
Fenster
Treppen
Carports
Rollläden
Markisen
Holzverkauf
Reparaturen
Laminatböden
Restorationen



Anzeigen

Hauskrankenpflege Monika Heine und Team

Monika Heine
Burglind Remisch

Tel. 0172/9999684 o. 038224/44379
Tel. 0162/3307099

Unser Leistungsangebot:

- Behandlungspflege auf ärztliche Anordnung (Verbände, Spritzen, Blutdruckkontrolle u.a.)
- Grundpflege (Körperpflege u.a.)
- Hauswirtschaftspflege
- Erstellung von Gutachten bei Pflegestufe
- Beratung
- Privatpflege

**Unsere
Hauskranken-
pflege ist
bei allen
Kranken- u.
Pflegekassen
zugelassen!**

Torsten Lindtner

Haus- und Grundstücksservice Nord

- Objekt- und Gebäudemanagement
- Umbau- und Renovierungsarbeiten
- Grundstücks-/ Grabpflege und Gestaltung
- Urlaubsbetreuung Ihres Eigentums
- Reinigungsservice
- Zaunbau
- Gehwegreinigung/Winterdienst und vieles mehr.

*Fragen
Sie uns!*



Stralsunder Straße 46 · 18182 Bentwisch
Telefon 0381/87733130 · Fax 0381/87733131 · Handy: 0172/3015494
e-mail: hgsn-rostock@web.de · www.hgsn-rostock.de



Weihnachtsfeier schon geplant?

Feiern Sie im Land gut Hotel Hermann.

**Im gemütlichen Ambiente ist Platz für
Ihre ganze Firma, Familie oder den Verein.
Bis zu 100 Personen.**



**Land gut Hotel
Hermann
Albertsdorf Haus 13
18182 Bentwisch**

**Tel.: 0381/6667666
Fax.: 0381/6667668**

**Wir berücksichtigen
gern Ihre speziellen Wünsche.**

**Und wenn es Ihnen draußen zu kalt ist,
wärmen Sie sich am Kamin oder in unserem
Wellnessbereich in 3 exklusiven Saunen auf.**

Heizung und Sanitär

Dipl.-Ing. D. Brüdigam



- Installation und Wartung von Gas- und Ölheizungen
- Holzvergaserheizungen
- Sanitärinstallation
- Komplettbäder
- Abwassertechnik
- Dachklempnerarbeiten

*Allen meinen Kunden wünsche ich
frohe Weihnachten
und ein
erfolgreiches Jahr 2015!*



Eichenallee 9 · 18182 Gelbensande Tel. 038201/744 · Fax 038201/746



Anzeigen



2014 NEU - NEU- NEU !!! Geburtstagsaktion im Restaurant „Zur neuen Eiche“ in Bentwisch

An Ihrem Geburtstag genießen Sie bei uns Speis`und Trank und erhalten dann zum Dank eine Flasche Sekt sowie einen persönlichen Gutschein* im Wert von 15,00 Euro als Geschenk.

01.01.
bis
31.12.
2014

- * nur persönlich ab Folgebesuch einlösbar, (Ausweis bitte mitbringen), nicht übertragbar
- * keine Barauszahlung möglich, gültig 1 Jahr ab Ausstellung
- * Änderungen und Irrtümer vorbehalten



Im Restaurant „Zur neuen Eiche“ in 18182 Bentwisch
Telefon 0381 - 6543

WWW.HOTEL-HASENHEIDE.DE



*Liebe Kunden,
wir wünschen Ihnen frohe
Weihnachten und ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2015!*

Hannes Vogt und Torsten Vogt

Allianz 

Vogt & Vogt OHG
Stralsunder Straße 20
18182 Bentwisch
Tel. 0381/3643035
Fax 0381/4904056
E-Mail: agentur.vogtundvogt@allianz.de

Vogt & Vogt OHG
Paulstraße 43
18055 Rostock
Tel. 0381/453110
Fax 0381/4904056

FRÖHLICHE Weihnachten AUF DEM LANDE

LIEBEVOLLE PRÄSENTKÖRBE & GESCHENKKARTEN • GLÜHWEIN-BAR
GEMÜTLICHS ENTEN-ESSEN • **NEU AB 29.11.:** SCHOKOLADEN-MACHEREI
WEIHNACHTLICHES PLÄTZCHENBACKEN (BIS 23.12., TEL. 038202 · 405 234)
FESTLICHER ADVENTS-BRUNCH WWW.KARLS.DE/RESERVIERUNG
GROSSER WEIHNACHTSBAUM-VERKAUF (AB 5.12.)

und noch vieles mehr ...



Einfach. Gut. Gemacht.